

Medienmitteilung

Zug, 29. August 2024

Strompreise

WWZ senkt Strompreise um 12 Prozent

Das Zuger Energieversorgungsunternehmen senkt 2025 den Strompreis für einen Durchschnittshaushalt um 12 Prozent. Die Energiemärkte haben sich entspannt und Swissgrid senkt die Tarife für das Übertragungsnetz.

Der Strompreis sinkt 2025 abhängig vom Kundensegment unterschiedlich. Für einen durchschnittlichen Vierpersonenhaushalt mit 4500 Kilowattstunden Jahresverbrauch (Elcom-Verbrauchsprofil H4, elcom.admin.ch) sinken die Gesamtkosten um 12 Prozent, was ungefähr 195 Franken pro Jahr entspricht.

Der Strompreis setzt sich aus den Kosten für Energie, der Nutzung des Netzes und den Abgaben zusammen.

Tiefere Beschaffungskosten – tiefere Stromtarife

Nach den Turbulenzen von 2022 / 2023 haben sich die Energiemärkte beruhigt und die Strommarktpreise sind gesunken. Dadurch ergeben sich tiefere Beschaffungskosten, die WWZ mit tieferen Tarifen direkt an ihre Kundinnen und Kunden weitergibt. Für 2025 senkt WWZ die Energietarife um durchschnittlich 25 Prozent. Daraus folgt, dass die Rückspeisetarife (Photovoltaik) und Herkunftsnachweise ebenfalls angepasst werden. Die Gesamtvergütung für Rückspeisungen ist mit 12,50 Rappen pro Kilowattstunde (inkl. Herkunftsnachweisen) auf dem Niveau vor der Ukraine-Krise.

Intelligentes Netz – Smart Meter-Rollout

WWZ erhöht die Tarife für die Netznutzung leicht um 3 Prozent (Elcom-Verbrauchsprofil H4, elcom.admin.ch), weil die Anforderungen ans Netz steigen und das Zuger Energieunternehmen ein intelligentes Netz baut. Seit 2023 investiert WWZ in die Modernisierung des Netzes und stellt unter anderem auf Smart Meter um. Das Projekt ist Ende 2025 abgeschlossen (Projekt-Fortschritt: <https://www.wwz.ch/de/smartmeter>).

Tiefere Abgaben – Kundinnen, Kunden profitieren

Kundinnen und Kunden profitieren zudem von tieferen Kosten der nationalen Netzgesellschaft Swissgrid, welche in der Schweiz unter anderem für die Stabilität des Stromnetzes verantwortlich ist. Die Tarife für die allgemeinen Systemdienstleistungen sinken 2025 um 0,20 Rappen pro Kilowattstunde und die Kosten für die Stromreserve um 0,97 Rappen pro Kilowattstunde.

Die Abgaben an das Gemeinwesen sowie zur Förderung der erneuerbaren Energien bleiben aus heutiger Sicht unverändert.

Ihr Kontakt:

WWZ AG
Medienstelle, Chollerstrasse 24, 6301 Zug
Telefon Medienstelle +41 41 743 40 43
E-Mail medien@wwz.ch